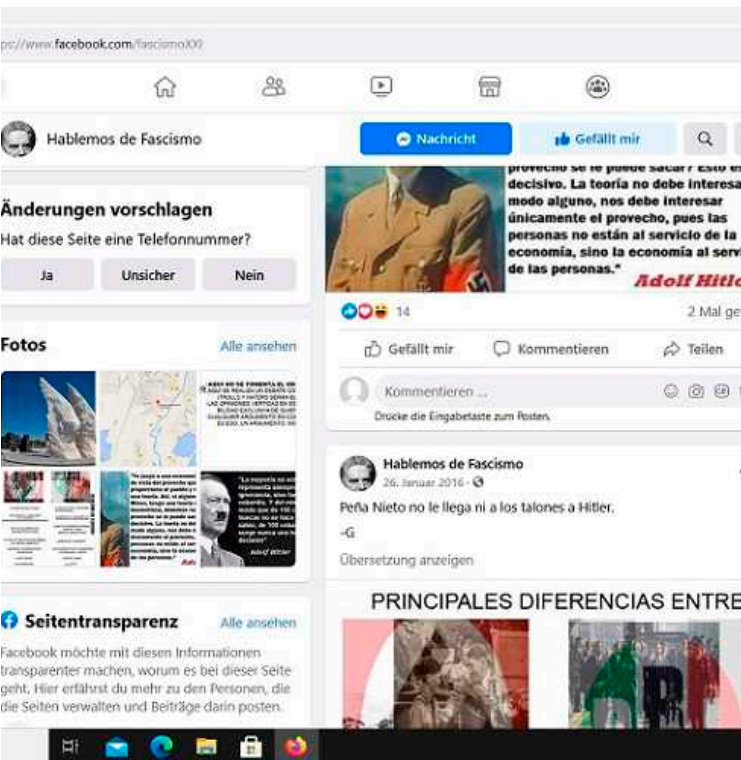


Der digitale Kampf um das „normale Deutschland“

Online-Veranstaltung

14. Juli 2021
Evangelische Akademie Bad Boll



Online-Veranstaltung: Der digitale Kampf um das „normale Deutschland“

Rechtsradikale Akteure verfügen seit Jahren über eine große Kompetenz im Umgang mit digitalen Medien. Rassismus, Sexismus, Antisemitismus und Hass konnten zunächst nur unter Gleichgesinnten über E-Mail-Verteiler, das Dark-Net und später offen in sozialen Netzwerken ausgetauscht werden.

Neu ist nun, dass diese Akteure und ihre menschenverachtenden Gesellschaftsentwürfe aus der (digitalen) Versenkung treten und in Talkshows und anderen etablierten Formaten begegnen. Der Soziologe Wilhelm Heitmeyer sieht hier vermeintlich konservative Publizist_innen als Transmissionsakteure am Werk, die den Rechtsradikalen neue Resonanzräume eröffnen.

Der Tagungsreferent Tobias Fernholz hat die Inhalte rechter Netzwerke in den sozialen Netzen analysiert und sich auf die Suche nach Transmissionsakteuren gemacht. Er gibt einen äußerst kenntnisreichen Einblick in die inhaltlichen Grundelemente rechtsradikaler Kommunikationsstrategien und emotionalisierender Mobilisierungsversuche, die sich als Interessen sogenannter „besorgter Bürger“ tarnen.

Unsere Tagung soll ein Beitrag zur Sensibilisierung vor rechtsradikaler Meinungsmache sein. Sie soll die persönliche Medienkompetenz ausbauen, um besser hinterfragen zu können, wie Informationen gefiltert werden. Ernennen sie, bevor Sie in eine rechtsradikale „Informationsblase“ fallen!

Willkommen im virtuellen Akademieraum
Andrés Musacchio, Wolfgang Mayer-Ernst

Mittwoch, 14.07.

16:20	ÖFFNUNG DES VIRTUELLEN RAUMS
16:30	BEGRÜßUNG UND EINFÜHRUNG
16:45	DER DIGITALE KAMPF UM DAS „NORMALE DEUTSCHLAND“ Tobias Fernholz Mod: Andrés Musacchio
17:25	DISKUSSION MIT DEM PUBLIKUM
18:30	Ende der Veranstaltung

KONTAKT

Evangelische Akademie
Bad Boll
Tagungsorganisation
Kristin Tomaschko
Telefon 07164 79-212
kristin.tomaschko@
ev-akademie-boll.de

TAGUNGSNUMMER

641621

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis
spätestens 12. Juli 2021
auf unserer Webseite an.
Die Tagung finden Sie durch
Eingabe der Tagungsnummer
641621 über die Suchfunktion
auf der Startseite. Sie erhalten
eine Anmeldebestätigung.

Bitte melden Sie sich unter
dem Button „JETZT ANMEL-
DEN“ zur Veranstaltung an.
Sie erhalten dann eine
Anmeldebestätigung mit den
Zugangsdaten für Zoom.

GESAMTPREIS / PERSON

Die Veranstaltung ist
kostenlos.

TAGUNGSORT

Online-Veranstaltung

ZIELGRUPPE

Betriebsräte, Verantwortliche
aus der Politik; Sozialwissen-
schaftler, Selbstständige,
Freelancer; Personalverant-
wortliche, Mitarbeitervertre-
tungen; Journalisten und alle
Interessierte

TAGUNGSLEITUNG

Prof. Dr. Andrés Musacchio
Studienleiter
Evangelische Akademie
Bad Boll

Wolfgang Mayer-Ernst
Studienleiter
Evangelische Akademie
Bad Boll

Mag. Tobias Fernholz
Promotionskolleg Rechts-
populistische Sozialpolitik,
Universität Tübingen

BILDNACHWEIS

© Andres Musacchio
„hablemos de Fascismo“
auf Facebook



Die Evangelische Akademie
Bad Boll ist Mitglied der
Evangelischen Akademien in
Deutschland (EAD) e. V., Berlin.

KOOPERATIONSPARTNER



Baden-Württemberg



Promotionskolleg
„Rechtspopulistische Sozialpolitik
und exkludierende Solidarität“
gefördert durch die Hans-Böckler-Stiftung



Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
Evang. Landeskirche in Württemberg